

Bemerkung: Den Inhabern der am 1. Okt. 1941 fälligen Teilschuldverschreibungen wurde folgendes Angebot gemacht: 1. Die Stücke mit dem Stempelaufdruck „Diese Teilschuldverschreibung ist am 1. Oktober 1946 zur Zahlung fällig“ versehen zu lassen; 2. Rückzahlung in Reichsmark auf ein Konto bei einer Devisenbank oder 3. die fällige Forderung bei der Gesellschaft als täglich fällige Schuld zu 4% stehen zu lassen. Insgesamt wurden nom. sfr. 1 266 000.— bis zum 1. Oktober 1946 verlängert.

2. **Emission 1912:** 4½% sfr. 5 000 000.—, rückzahlbar 1. Okt. 1940 zu 103%; hiervon prolongiert nom. sfr. 1 702 500.— 4½% Anleihe, rückzahlbar am 1. Okt. 1945 zu 100%.

3. **Emission 1913:** 5% sfr. 10 000 000.—, rückzahlbar 15. Juli 1940 zu 103%; hiervon prolongiert nom. sfr. 4 124 000.— 4½% Anleihe, rückzahlbar am 15. Juli 1945 zu 100%. Bemerkung: Die 4½% Anleihe von 1912 war am 1. Okt. 1940 und die ursprüngliche 5% Anleihe von 1913 war am 15. Juli 1940 zur Rückzahlung fällig. Juli 1940 erging an die ausländischen Inhaber der Teilschuldverschreibungen das Angebot einer Verlängerung der Anleihen um 5 Jahre zu einer Verzinsung von 4½%, und zwar auf Schweizer Franken lautend. Die ausländischen Inhaber, die dieses Angebot nicht annahmen, konnten eine Gutschrift in Reichsmark auf ein Konto bei einer Devisenbank (Sperrkonto) verlangen oder den Gegenwert als täglich fällige, mit 4% verzinsliche Forderung bei der Gesellschaft stehen lassen. Die in deutschem Besitz befindlichen Anleihestücke werden mit devisenbehördlicher Genehmigung gegen Reichsmark eingelöst. Von der Verlängerung haben nom. sfr. 1 702 500.— der Anleihe 1912 und nom. sfr. 4 087 500.— der Anleihe 1913 Gebrauch gemacht. Alle drei Anleihen sind nicht hypothekarisch gesichert; die Gesellschaft haftet mit ihrem gesamten Vermögen für Kapital und Zinsen und hat sich verpflichtet, bis zur völligen Rückzahlung dieser Anleihen keine neue Anleihe aufzunehmen, die deren Inhabern ein besseres Recht auf das Vermögen der Gesellschaft oder eine bessere Sicherstellung einräumt, als den bestehenden Anleihen zustehen.

**Heutiges Grundkapital:** Nom. RM 18 000 000.— Stammaktien in 146 000 Stücken zu je RM 100.— (Nr. 1—86 000 und Nr. 89 401—149 400), 3400 Stücken zu je RM 1000.— (Nr. 86 001 bis 89 400).

Ausgabedatum: 1925 und 1930.

Börsenname: Nordwestdeutsche Kraftwerke A.-G.

Notiert an den Börsen: Frankfurt (Main) und **H a m b u r g**. Ord.-Nr.: 67 760.

Lieferbar in Hamburg: sämtliche Stammaktien; in Frankfurt (Main) nur 1—30 000.

**Großaktionäre:** Preußische Elektrizitäts-A.-G., Berlin.

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
a) gesamt:	qm 5 501 457	6 399 742	6 399 742	6 399 742
b) bebaut:	qm 585 603	614 251	614 251	614 251

**Belegschaft:**

a) Arbeiter:		1156	1130	1458
b) Angestellte:	1251	163	175	181

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs 1948	Dez. 1948	Jan. 1949
höchster:	166	—	—	—	26	30
niedrigster:	135	—	—	—	12	26
letzter:	150	123½	123½	123½	26	30
Stopkurs:			123½%			

	Febr. 1949	März 1949	April 1949
höchster:	30	30	31
niedrigster:	30	30	30
letzter:	30	30	30

**Dividenden auf Stammaktien:**

	1938/39	1939/40	1940/41	1941/42	1942/43
in %:	6	6	4	4	4
Div.-Sch.-Nr.:	14	15	16	18	19

	1943/44	1944/45	1945/46	1946/47
in %:	4	4	0	0
Div.-Sch.-Nr.:	20	Tal.	—	—

Verjährung der Div.-Scheine: 1 Jahr über die gesetzliche Frist.

Es können keine Auszahlungen für Dividenden ohne Vorlage des Dividenden-Scheines erfolgen.

**Tag der letzten H.-V.:** 9. Juli 1948.

**Bilanzen**

„E“ = Erinnerungswert

	30. 9. 1939	30. 9. 1945	30. 9. 1946	30. 9. 1947
	(in Tausend RM)	(85 649)	(87 039)	(87 771 192)
<b>Aktiva</b>				
<b>Anlagevermögen</b>				
Grundstücke				
bebaut mit Geschäfts- u. Wohngebäuden	126	186	186	186 053
bebaut mit Betriebsgebäud. u. a. Baulichkeiten	986	1 121	1 121	1 120 892
unbebaut	200	233	233	235 876
Geschäfts- u. Wohngebäude	675	1 205	1 546	1 577 505
Betriebsgebäude				
und andere Baulichkeiten	6 071	17 160	17 202	17 309 779
Maschinen				
und maschinelle Anlagen	17 082	39 556	39 836	40 111 958
Umspannwerke u. Leitgn.:				
maschinelle Anlagen	4 070	5 823	5 959	5 879 409
Freileitungen und Kabel	13 758	18 655	19 723	19 644 778
Werkzeuge, Geräte, Betriebs- und Geschäftsinventar	E	E	E	36
Bergwerkgerechsamte	E	E	E	1
Im Bau befindl. Anlagen	1 460	1 092	818	1 219 534
Bauanzahlungen	5 280	618	415	485 371
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>( 8 519)</b>	<b>(14 028)</b>	<b>(18 600)</b>	<b>(18 072 391)</b>
Brennstoffe	303	760	497	2 204 504
Torfvorräte	723	740	871	1 018 026
Betriebsmaterial u. sonstige Vorräte	521	875	1 316	1 681 274
Wertpapiere	84	—	—	—
In Montage befindliche Lieferungen	—	2	3	3 745
Betriebsanzahlungen	9	65	81	139 259
Forderungen aus Warenlieferungen u. Leistungen	904	2 844	2 369	1 535 425
Desgleichen an Konzerngesellschaften	4 133	1 270	917	956 170
Hypotheken	20	—	—	—
Darlehensforderungen	516	8	10	4 399
Wechsel	—	—	10	15 565
Kasse, Postscheck	47	124	1 046	151 406
Bankguthaben	795	7 096	11 090	9 212 720
Sonstige Forderungen	464	244	390 <sup>1</sup>	1 149 898 <sup>2</sup>
<b>Rechnungsabgrenzung</b>	<b>44</b>	<b>372</b>	<b>313</b>	<b>315 534</b>
Bürgschaften	( 3 099)	( 3 187)	( 3 187)	( 3 187 250)
Wechselobligo	( 203)	—	—	—
	<b>RM 58 271</b>	<b>100 049</b>	<b>105 952</b>	<b>106 159 117</b>

<sup>1</sup> RM 327 249.— Kriegsschädenforderungen,

<sup>2</sup> RM 439 303.— Kriegsschädenforderungen.

**Passiva**

Grundkapital	12 000	18 000	18 000	18 000 000
Gesetzliche Rücklage	1 509	1 800	1 800	1 800 000
Rücklage für Eigenversicherung	500	500	500	500 000
Andere Rücklagen	2 000	268	177	176 648
Wertberichtigungen zum Anlagevermögen				
Gebäude		6 733	7 180	7 612 571
Masch. u. masch. Anlagen	27 100	23 630	25 678	27 832 502
Umspannwerke u. Leitgn.		10 819	11 941	12 818 917
Wertberichtigung zum Umlaufvermögen	—	—	—	440 000
Rückstellungen für ungewisse Schulden				
Wohlf.- u. Pensionsfonds	1 810	536	517	505 545
Andere Rückstellungen	1 507	4 999	5 090	3 701 585
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>(11 015)</b>	<b>(31 935)</b>	<b>(34 960)</b>	<b>(32 662 708)</b>
sfrs. Anleihen	8 568	4 110	4 110	4 110 104
Darlehen	—	22 848	22 848	20 520 193
Noch nicht eingelöste Anleihestücke, Anleihezins- und Div.-Scheine, sowie Barabfindung f. Genussrechte	98	324	324	413 640
Anzahlungen von Kunden	25	94	78	144 002
Aus Warenlieferungen und Leistungen	1 862	1 880	2 958	4 310 547
An Konzerngesellschaften	—	889	1 000	1 437 335
Sonstige Verbindlichkeiten	462	1 790	3 642	1 726 887
<b>Gewinn einschl. Vortrag</b>	<b>830</b>	<b>829</b>	<b>109</b>	<b>108 641</b>
Bürgschaften	( 3 099)	( 3 187)	( 3 187)	( 3 187 250)
Wechselobligo	( 203)	—	—	—
	<b>RM 58 271</b>	<b>100 049</b>	<b>105 952</b>	<b>106 159 117</b>